EVP aktuell

Evangelische Volkspartei Basel-Stadt

01 2022

www.evp-bs.ch

EDITORIAL

Liebe EVP - Familie

Noch vor einem halben Jahr hatten wir gehofft, die Wünsche zum neuen Jahr mit dem Blick auf ein Jahr nach der Pandemie zu verbinden. Leider bleibt aber die Situation herausfordernd und spannungsvoll.
Umso dankbarer bin ich für alle Leute, die weiterhin bereit sind, sich für das Gemeinwohl einzusetzen und in dieser anspruchsvollen Zeit Verantwortung zu übernehmen. Darum gilt den Kandidierenden für die Einwohnerrats- und Gemeinderatswahlen in Riehen unser Dank! Und natürlich hoffen wir auf erfolgreiche Wahlen.

Ein Dank geht darüber hinaus an alle, die sich 2021 für die EVP engagiert haben und 2022 weiterhin im Hinter- und Vordergrund unser politisches Engagement unterstützen.

Ich wünsche allen ein gesegnetes und gelingendes 2022.

BRIGITTE GYSIN
Grossrätin und
Präsidentin EVP Basel-Stadt

Wir gestalten Riehen

Ein zunächst unerwartetes Thema hat neben dem Dauerbrenner Corona den Herbst 2021 in Riehen geprägt: das Vorhaben der Wiesentaler Nachbarn, durch das Dorf einen Doppelspur-Ausbau der S-Bahn zu legen.
Für die EVP war sofort klar, dass das einerseits nicht zu tolerieren ist – eine so massive Beeinträchtigung unserer Gemeinde wegen einiger Sekunden Fahrplan-Verschiebung – und dass aufgrund der vorangetriebenen Planung höchste Zeit war, zu reagieren. Aus diesem Gründen hat sie umgehend eine entsprechende Petition an die zuständigen Behörden lanciert und mit einer breit aufgestellten Podiumsveranstaltung der Bevölkerung eine Plattform und Stimme zum Thema gegeben. Die EVP-Mitglieder, welche für die Petition Unterschriften sammelten, berichteten, es sei noch nie so einfach gewesen, eine Unterschrift für ein Begehren zu erhalten. Entsprechend kamen in einigen Wochen knapp 1'200 Unterschriften zusammen, und die Petition konnte am 8. Dezember eingereicht werden.

Eine für alle verträgliche Lösung

Bewusst hat die EVP betont, dass die S-Bahn für Riehen von grosser Bedeutung ist und man sich auch ihrem Ausbau nicht entgegenstellen will. Aber es braucht eine für alle verträgliche Lösung, und jene, welche aktuell auf dem Tisch liegt, ist das nicht. Darum setzt sich die EVP mit Nachdruck für Alternativen ein und hat solche auch dargelegt. Die EVP hat also anhand des unverhofften Themas deutlich aufgezeigt, was sie zu kommunaler Politik so stark befähigt: aufnehmen, was die Menschen beschäftigt, den Dialog anstossen, differenziert argumentieren statt einfach Nein zu sagen und konstruktiv zu Lösungen beitragen.

Riehen erhalten und seine Zukunft gestalten

Alle unsere Kandidierenden für die Gemeindewahlen 2022 sind bereit, diese Politik mitzutragen und wir sind sehr stolz, sie mit der aktuellen Wahlzeitung respektive dem beiliegenden Flyer präsentieren zu dürfen.
6. Februar ist Wahltag: Liste 4 für die Einwohnerrats-Wahlen einlegen, Daniele Agnolazza und Christine Kaufmann in den Gemeinderat und Christine Kaufmann ins Gemeindepräsidium wählen. Damit können wir Riehen erhalten und seine Zukunft gestalten!

Daniele Agnolazza, Riehener Bürgerrat, Einwohnerrat EVP, Kandidat für den Gemeinderat

Aus dem Grossen Rat

berichtet **CHRISTOPH HOCHULI**

Einsatz für die Sozialdienste der Privatspitäler

Erfreulicherweise anerkennt der Regierungsrat in einem Ratschlag die gemeinwirtschaftlichen Leistungen der Sozialdienste von vier Privatspitälern an und will sie neu wie bei den öffentlichen Spitälern entschädigen – allerdings für die Jahre 2022/2023 nur zur Hälfte, erst ab 2024/2025 vollständig. Meinen Abänderungsantrag, im Sinne einer Gleichbehandlung bereits für die Jahre 2022/2023 die vollen Beträge zu sprechen, lehnte leider die Mehrheit des Grossen Rates ab.

Bericht zur Lehrstellensituation

Im Bericht zur Lehrstellensituation im Kanton ist ein sich wiederholendes Thema: die tiefe Quote jener, die nach der obligatorischen Schulzeit in eine Berufslehre wechseln. In ihrem Votum wies Brigitte Gysin darauf hin, dass für die Berufslehre sehr oft damit geworben werde, dass man ergänzend dazu eine Berufsmaturität machen und danach immer noch studieren könne. Sie sprach sich dafür aus, dass der Kanton sich glaubwürdiger für die Berufslehren engagieren müsse.

Prävention und Früherkennung von postpartalen Depressionen

Thomas Widmer-Huber unterstützte im Rat einen Vorstoss zur Früherkennung einer postpartalen Depression. Er votierte dazu wie folgt: «Wenn es möglich ist, gefährdete Frauen schon vor der Geburt zu erfassen und entsprechend zu begleiten, können präventiv individuelle Angebote gemacht werden. Eine rechtzeitige Begleitung kann die Familie schützen und schwere Verläufe verhindern». Der Vorstoss wurde überwiesen.

Siehe: www.gesundheit.bs.ch (>Gesundheitsförderung >Sexualität&Schwangerschaft >Eltern)

Berichte aus dem Grossen Rat

Monatliche, ausführlichere Berichte aus dem Grossen Rat finden Sie auf www.evp-bs.ch (> Politik > Aus dem Grossen Rat).

Aus dem Einwohnerrat Riehen

berichtet **CAROLINE SCHACHENMANN**

Die Legislatur findet bald ihren Abschluss und wir können hier – zusammengefasst aus dem Votum zum Politikplan 2022-2025, direkt aus dem Kern der politischen Arbeit – auf drei wesentliche Themen hinweisen, welche unsere EVP Fraktion weiter zu bewegen gedenkt:

Klimaschutz

Wir werden Massnahmen unterstützen, die zur Entlastung von negativen Klimaveränderungen beitragen. Es braucht weiterführende Planung. Es braucht noch mehr Pionierideen. Einerseits um die Folgen des Klimawandels erträglich zu machen, aber auch, um den Prozess abzubremsen. Wir denken an die Ausnutzung des bestehenden Energiegesetzes, an eine autarke Energieversorgung durch Solaranlagen auf gemeindeeigenen und im Baurecht abgegebenen Liegenschaften, an überlegte Bepflanzungen, an umweltverträgliche Mobilitätsmodelle, adäquate Ergänzungen im öffentlichen Verkehr, Wasserstofftankstellen.

Schutz vor Gefährdungen

Wir sind dabei, wenn sich die Gemeinde dort proaktiv für Lösungen einsetzen wird, wo eine Gefährdung der Umwelt, von Tieren, Pflanzen, Boden und Trinkwasser, droht. Es geht nicht, dass von evidenten Gefahren die Augen abgewendet werden.

Sorgfältige Finanzpolitik

Die aktuelle finanzielle Lage sehen wir als Herausforderung: Während sich ein strukturelles Defizit abzeichnet, reichen die Mittel eben noch, um die geplanten Aufgaben zu erfüllen. Wie soll das aber weiter funktionieren? Wir sind in dieser Situation bereit und fähig, sorgfältig abwägend, fachlich zielführend und sozial gerecht an nötigen Einsparungen mitzuwirken.

Vorstösse der EVP-Fraktion Oktober und November 2021:

- Anzug betr. Ambulant vor stationär fördern: einkommensabhängige Subventionierung von hauswirtschaftlichen Leistungen unabhängig vom Leistungserbringer (Thomas Widmer-Huber)
- Interpellation betr. Veloroute Lörracherstrasse: Teil des Teilrichtplans Velo (Lorenz Müller)

Die EVP mittendrin

Alle 4 Jahre versammeln sich engagierte Mitglieder der EVP Riehen-Bettingen – nach den Wahlen. Sie überlegen gemeinsam, wo sie in der beginnenden Legislatur Schwerpunkte setzen wollen. Diese Zusammenkünfte resultieren jeweils im kommunalen Thesenpapier der EVP.

Den Überlegungen ist vorangestellt, was die Basis der EVP-Politik bildet: «…Die Förderung des Gemeindewohls, die Stärkung der Hilfsbereitschaft und Solidarität sowie die Bewahrung unserer Naturwerte sind dabei zentrale Anliegen. Politische Vorhaben überprüfen wir deshalb bezüglich ihrer Nachhaltigkeit, ihrer Umweltverträglichkeit, ihrer sozialen Gerechtigkeit und ihrem Nutzen für die Allgemeinheit…» heisst es da.
Wir haben den Eindruck, dass diese Werte und Leitlinien in der Gemeindepolitik in den letzten Jahren verloren gegangen sind. Wir vermissen die solidarische Seele Riehens und den Sinn für Nachhaltigkeit in allen Bereichen. Darum braucht es die EVP im Parlament und im Gemeinderat mehr denn je.

In den Gemeinderat und ins Gemeindepräsidium: Daniele Agnolazza und Christine Kaufmann

Daniele Agnolazza ist bekannt als Bürgerrat, Präsident des Landpfrundhauses, Stiftungsrat des Dominikushauses und seit kurzem auch als Einwohnerrat und Präsident des Petitionskomitees «Oberirdischer Doppelspurausbau Nein». Kein Wunder, hat sich der Vorstand der EVP sehr gefreut über die Zusage dieser qualifizierten Persönlichkeit, für den Gemeinderat zu kandidieren. Seine analytischen Fähigkeiten, seine vermittelnde Art und sein überzeugtes Eintreten für die Anliegen, die ihm und uns wichtig sind, prädestinieren ihn für dieses Amt. Geben Sie Daniele Agnolazza Ihre Stimme für den Gemeinderat – Sie treffen mit Sicherheit eine gute Wahl.

Christine Kaufmann ist seit bald 8 Jahren Gemeinderätin. Sie wird für ihre klare, zielstrebige Arbeit und ihre transparente Kommunikation geschätzt und erhält dafür im Parlament Anerkennung und Unterstützung für ihre Vorhaben. Die Verbesserung der Verständigung mit den Nachbarn ist ihr ein ernsthaftes Anliegen. Zeugnis davon ist zum Beispiel die Realisierung des grenzüberschreitenden Rangerdienstes im Landschaftspark Wiese. Genau so hat sie sich aber auch für den Dialog im Innern stark gemacht und mit dem Quartierkonzept ein Instrument vorgelegt, mit dem Projekte in den Quartieren unkompliziert ermöglicht werden können. Der Rucksack für das Amt der Gemeindepräsidentin ist gut gefüllt. Wählen Sie Christine Kaufmann als Gemeinderätin und ins Gemeindepräsidium.

Die Einwohnerratswahlen – eine Richtungswahl. Darum Liste 4 einlegen

(Zu) oft in den vergangenen 4 Jahren sind Anliegen, welche die EVP vertreten oder mitvertreten hat, im Parlament ohne weiteres Hinsehen abgeschmettert worden. Es waren Anliegen im Sinne der obigen Ausführungen. Anliegen, welche den Blick in die Zukunft und auf die weniger starken Mitglieder der Gemeinschaft gerichtet hätten. Dazu gehörten Vorstösse für die Förderung des Wasserstoffs als eine Ressource für die Mobilität, für die Erschliessung alternativer Energiequellen und für eine erschwingliche Spitex für alle. Dafür wurden wiederholt Steuersenkungen beschlossen, so dass es jetzt schwierig wird, die Schulen und die sozialen Aufgaben zu finanzieren.
Die EVP steht für einen sorgfältigen Umgang mit den finanziellen Mitteln, aber genauso für ein solidarisches Miteinander, und vor allem dafür, einander zuzuhören und nicht Power Play zu betreiben. Die EVP nimmt ihre Rolle in der Mitte mit Verantwortung wahr. Unsere Kandidierenden für den Einwohnerrat stehen dafür ein.
Legen Sie die Liste 4 für den Einwohnerrat unverändert ein, so unterstützen Sie die Ziele der EVP.

Vorstand EVP Riehen-Bettingen

SIE FINDEN DIE EVP IM JANUAR JEDEN SAMSTAG IM DORFZENTRUM IN RIEHEN

STATT MENSCHEN AUF SPLITTER **und Balken**

DEN VERKEHR ZU TRIMMEN, SOLL DER VERKEHR DEM MENSCHEN ANGEPASST WERDEN (MORITZ LEUENBERGER)

Das ist zu bedenken, wenn für den Doppelspurausbau der S6 rücksichtlos eine Schneise durch das grosse grüne Dorf geschlagen werden soll.

DER WEG ZUR QUELLE GEHT GEGEN DEN STROM

Auf welche politische Partei trifft dieser Ausspruch wohl am besten zu?

MASSENKILLER - KASSENFÜLLER

Fussballweltmeisterschaften in Katar.

Impulsanlass der EVP Riehen-Bettingen
am Montag, 17. Januar 2022 um 19:00 Uhr

Miteinander statt alleine: Soziale Angebote in Riehen heute und morgen

Quartiertreffpunkte, Nachbarschaftshilfe und soziale Kontakte im Alter – Themen, die die EVP Riehen an ihrem Anlass aufnimmt und diskutiert.

Maya Frei-Krepfer (Sozialdiakonin ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen), **Kathrin Wunderle** (Geschäftsführerin des Vereins JAHE – Jung und Alt hälfe enand) und **Christoph Bollinger** resp. **Sam Schneider** (Stiftung Bonjour) stellen ihre Arbeit und Projekte vor und beantworten Fragen aus dem Publikum.

Moderation: Gemeinderätin **Christine Kaufmann**.

Interessierte können sich ab sofort unter info@evp-riehen.ch anmelden. Der Anlass findet online statt und der Link wird allen Angemeldeten einige Tage vorher zugestellt.

Parolen zu den Abstimmungen vom 13. Februar 2022

An der Mitgliederversammlung der EVP Basel-Stadt am Montag, 13. Dezember 2021 bzw. vom Kantonalvorstand wurden folgende Parolen beschlossen:

KANTONALE VORLAGE

NEIN zur Primaten-Initiative

Die Vorlage hat zu viele Widersprüche, insbesondere der Umstand, dass gemäss Urteil des Bundesgerichts nur der Staat für Verstösse gegen Grundrechte der Primaten belangt werden könnte.

EIDGENÖSSISCHE VORLAGEN

NEIN zur Abschaffung der Stempelsteuer

Die Unternehmen profitierten in den letzten Jahren von verschiedenen steuerlichen Erleichterungen (z.B. USTR I und II). Eine weitere Entlastung ist nicht angebracht.

JA zum Massnahmenpaket zugunsten der Medien

Das Bundesgesetz trägt dazu bei, die Medienvielfalt zu erhalten und so die vierte Gewalt in unserer Demokratie zu stärken.

JA zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung

Die EVP setzt sich schon lange kantonal wie auch eidgenössisch für griffige Massnahmen im Bereich der Tabakprävention bei Jugendlichen ein.

NEIN zur Tier- und Menschenversuchsinitiative

Die Initiative lässt keinerlei Güterabwägung mehr zu. Ein Ja würde wegen des radikalen Einfuhrverbots zu gefährlichen Versorgungsproblemen bei medizinischen Gütern führen.

DANKE, MAX KÖLLIKER

Im Rahmen der Mitgliederversammlung im Dezember wurde Max Köllikers langjähriges Engagement für unsere Adressdatenbank herzlich verdankt. Im Newsletter im Dezember wurde bzw. in der nächsten Ausgabe des EVP aktuell wird sein Engagement noch ausführlicher gewürdigt.

IMPRESSUM

Herausgeber:	*EVP Basel-Stadt Postfach 2208, 4001 Basel, info@evp-bs.ch*
Bankverbindung:	*Postfinance PC 40-10013-0 oder IBAN CH21 0900 0000 4001 0013 0*
Kantonalpräsidentin:	*brigitte.gysin@gmx.ch*
Kontakt Riehen-Bettingen:	*rebecca.stankowski@evp-bs.ch*
Redaktion:	*Daniel Kopp*
Druck und Versand:	*druck.ch GmbH, 4052 Basel / Auflage: 12'000 Exemplare*
Internet:	*www.evp-bs.ch, www.evp-riehen.ch / facebook.com/evpriehen / Twitter: @EVP_BS*
Bildnachweise:	*Seite 1: EVP, Seite 2: Bild und Idee von cR Werbeagentur AG z.V.g. , Seite 3: EVP, Seite 4: Bildarchiv EVP*